



Vor dem Fairtrade-Schaufenster in der Neuwieder Innenstadt (von links): Landrat Achim Hallerbach, Wolfgang Rahn und Alena Linke, Fairtrade-Steuerungsgruppe der Stadt, Klimawandelanpassungsmanagerin des Kreises Angelina Zahn und OB Jan Einig. Foto: Martin Boden/Kreisverwaltung Neuwied

## Stadt und Kreis machen mit bei Fairer Woche

Schaufenster in der City wirbt für fairen Handel

■ **Kreis Neuwied.** An der „Fairer Woche“, die derzeit deutschlandweit unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr“ stattfindet, nehmen vom 15. bis zum 29. September auch im Kreis Neuwied Weltläden, Schulen und viele weitere Akteure teil und setzen sich für fairen Handel ein. Passend zur Aktionswoche haben die Fairtrade-Steuerungsgruppen von Stadt und Kreis Neuwied gemeinsam mit der Lokalen Agenda 21 und mit Unterstützung des Eine-Welt-Ladens Neuwied ein Schaufenster gestaltet. Landrat Achim Hallerbach und Oberbürgermeister Jan Einig machten sich ein Bild von dem „Fairtrade-Schaufenster“ in der Neuwieder Innenstadt. „Die Aufmerksamkeit und das Bewusstsein für fairen Handel kann leider immer noch als Nische angesehen werden“, wird Landrat Achim Hallerbach in einem Pressetext des Kreises zitiert. „Das Schaufenster regt dazu an, ethischere Kaufentscheidungen zu treffen.“

Das Schaufenster befindet sich

in der Mittelstraße 33. Streffing Immobilien hat zur Belebung der Immobilie die Gestaltung des Schaufensters angeboten. „Wir freuen uns, dass wir hier bis zu einer Weitervermietung auf den fairen Handel und unsere Aktionen hinweisen können“, so der Sprecher der Fairtrade-Steuerungsgruppe der Stadt, Wolfgang Rahn. Im Rahmen der Fairer Woche finden unter anderem folgenden Aktionen statt:

- „Faire Stadtrallye“ in der Neuwieder Innenstadt (Rallyepass in der Tourist-Info Neuwied erhältlich). Neu in diesem Jahr: eine digitale Version der Stadtrallye über die App Actionbound.
- kostenloser Vortrag zum Thema „Klimagerechtigkeit“ am heutigen Donnerstag, 21. September, um 19.30 Uhr im Seminarraum Bibelgarten, Margaretha-Fleischstraße 5 in Waldbreitbach red



Diese und weitere Programmpunkte sind auf der Internetseite des Agenda-Rings unter „Aktuelles“ zu finden: [www.agenda-ring.de](http://www.agenda-ring.de)